

Wetter für morgen

von Michail Schatrow

Regie: Hannelore Solter

Komposition: Wolfgang Schoor

Bearbeitung: Christa Vetter

Produktion: DDR 1974, 55 Minuten

Bericht in Dialogen, Briefen und Telegrammen

Ein junger Soldat möchte dringend die Anschrift eines Mädchens wissen; ein Arbeiter verfiert hartnäckig seinen Anspruch auf eine Wohnung; eine hochgeschätzte Abteilungsleiterin kündigt - alltägliche Vorkommnisse, die auf die Leiter eines modernen Automobilwerkes einstürmen, während sie sich mit den Problemen der laufenden Produktion auseinandersetzen.

Woloschin, Generaldirektor: Norbert Christian

Archangelski, Direktor: Martin Trettau

Lawrow, Direktor: Wilfried Ortman

Leitender Funktionär aus Moskau: Herwart Grosse

Rimma Soboljewa: Marianne Wünscher

Olga Uralowa: Evamaria Bath

Nadja Poljanowa: Heidi Weigelt

Adjomow: Günter Naumann

Krassidow: Peter Reusse

Romanow: Tim Hoffmann

Soldat Koslow: Kurt Goldstein

Shgenti Nestorowitsch: Dieter Wien

Michail Kosyr: Werner Tietze

Hildegard Alex, Isa Wolter, Irmelin Krause, Eberhard Prüter, Victor Deiß, Hilmar Baumann, Ernst Meincke, Erik Veldre, Wolfgang Lohse